



Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich Willkommen zur nächsten Auflage von „Neues aus der Allianz Agrar“! Über diesen Kanal wollen wir Sie über alle wichtigen vertrieblichen Neuigkeiten aus der Allianz Agrar auf dem Laufenden halten.

Heute im Gepäck:

- Erinnerung: Abgabefrist der Anbauverzeichnisse 2022
- Aktuelle Preisexplosion der globalen Agrarpreise - Auswirkungen auf Ernteauffälle

Viele Grüße aus München,
Ihr Maklerteam der Allianz Agrar

Erinnerung: Abgabefrist der Anbauverzeichnisse 2022

Mit Beginn der Vegetationsperiode nehmen die Risiken auf den Feldern unserer Kunden zu. Eine fehlende oder zu späte Meldung der Anbaudaten kann im schlimmsten Fall zu einer unzureichenden oder fehlerhaften Absicherung des Kunden führen! Achten Sie daher unbedingt darauf, dass die Anbauverzeichnisse Ihrer Kunden für die Anbauperiode 2022 rechtzeitig im [Webportal der Allianz Agrar](#) erfasst werden (Sie erkennen dies am Status "Gesendet"). Denn nur so ist der volle Versicherungsschutz gewährleistet!

Denken Sie daran, dass für die verschiedenen Fruchtarten/Gefahren unterschiedliche Fristen gelten! Das Anbauverzeichnis ist grundsätzlich innerhalb der vereinbarten Fristen so früh wie möglich einzureichen.

Fruchtart	Bis wann?
Wein bei Versicherung von Starkfrost (Winterfrost/Spätfrost)	bis spätestens 15. November vor dem Erntejahr
Obst bei Versicherung von Starkfrost (Spätfrost)	bis spätestens 15. März
alle übrigen Fruchtarten bei Versicherung von Starkfrost (Spätfrost)	bis spätestens 15. April
alle übrigen Fruchtarten	bis spätestens 15. Mai
Tabak, Wein, Obst ausgenommen Beerenobst	bis spätestens 15. Juni

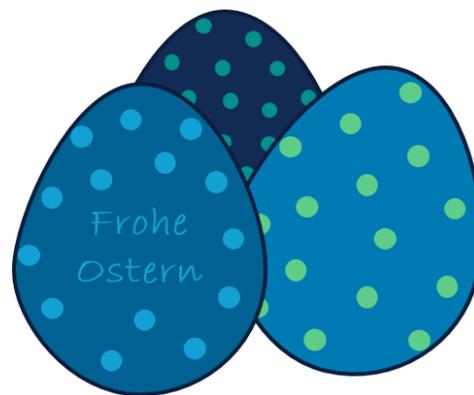
Aktuelle Preisexplosion der globalen Agrarpreise – Auswirkungen auf Ernteauffälle

Die globalen Agrarmärkte befinden sich auf einem absoluten Rekordhoch. In den letzten Wochen waren gerade für Getreide und Ölsaaten Rekordpreise am Terminmarkt zu verzeichnen, die deutlich über den Vorjahreswerten lagen. Durch den Krieg zwischen Russland und der Ukraine ist mit einem dramatischen Angebotseinbruch im Getreide zu rechnen, sodass weitere weltweite Preisanstiege auf Agrar- und Nahrungsmittelmärkten zu erwarten sind.

Steigende Preise bedeuten zugleich ein höheres finanzielles Risiko, wenn es zu Ernteauffällen aufgrund von Extremwetterereignissen kommt. Gleichzeitig steigen auch die Kosten für Energie, Dünger und andere Betriebsmittel teilweise ins Unermessliche an, sodass eine Absicherung der Erlöse Ihrer Kunden von großer Wichtigkeit ist. Bitte beraten Sie Ihre Kunden, die Hektarwerte in der jährlichen Anbaumeldung ausreichend hoch zu setzen, um eine Unterversicherung im Schadenfall zu vermeiden. Wir haben die Höchstwerte pro Hektar der aktuellen Situation nach oben angepasst und bieten Ihren Kunden die Möglichkeit, sich entsprechend absichern zu können.

Frohe Ostern!

Das Maklerteam der Allianz Agrar wünscht allen unseren Vertriebspartnern ein schönes Osterfest, sonnige Frühlingstage und ruhige Momente zum Durchatmen und Erholen.



Archiv

Sie haben unser letztes Schreiben zu „Neues aus der Allianz Agrar“ verpasst? Sie möchten die Infos aus vorherigen Schreiben noch einmal nachlesen? Schauen Sie hier im Archiv vorbei.

Kontakt zum Maklerteam der Allianz Agrar bitte nur über: makler@allianzagrار.de (Bitte geben Sie bei Kontaktaufnahme auch immer Ihre 8-stellige Agenturnummer `30 xxx xxx` mit an)

Zur Verfügung gestellte Downloads sind **80 Tage** abrufbar → sollten Sie Dokumente erneut benötigen, wenden Sie sich bitte direkt an uns.